

# ULC Horn

News

Juli 2005

## 25. Horner Stadtlauf - Das Jubiläum



Die "Gelben" derzeitigen Funktionäre des ULC Horn mit den Stadtlaufvätern Gottfried Neuwirth, Walter Kogler und Rudolf Churanek, sowie unserem derzeitigen Cheforganisator Christian Wagerer und Franz "die Zeitnehmung" Straßberger nach der Ehrung zum 25jährigen Jubiläum

# Waldviertler Sparkassen-Läufercup

	<i>Hauptl</i>	<i>Hobbyl.</i>	<i>Nachwuchs</i>	<i>Gesamt</i>	<i>Damensiegerin</i>	<i>Herrensieger</i>
<i>Gars</i>	108	20	44	172 <sup>26</sup>	Mirka Hanakova	Alois Redl
<i>Raabs</i>	93	25	79	197 <sup>37</sup>	Iveta Hynstova	Thomas Weiss
<i>Gmünd</i>	91	19	67	177	Iveta Hynstova	Thomas Weiss
<i>Waidhofen/Thaya</i>	136	267	85	488	Mirka Hanakova	Alois Redl
<i>Litschau</i>	101	39	52	192	Mirka Hanakova	Luk. Kummerer
<i>Horn</i>	122	108 <sup>1</sup>	75 <sup>233</sup>	305 <sup>49</sup>	Mirka Hanakova	Thomas Weiss
<b><i>Gesamt</i></b>	<b>651/-115</b>	<b>478/-119</b>	<b>402/-130</b>	<b>1531/-364</b>	<b>Mirka Hanakova</b>	<b>Thomas Weiss</b>

## Erfolge des ULC Horn:

### Klassensiege:

Silberbauer Andreas SII m, Lachmayr Wolfgang M40, Eidher Franz M45, Altermann Verena W30

### 2. Plätze:

Schiffer Andrea W45, Foltas Gerald M35, Helwig Michael Hobby

### 3. Plätze:

Schlapschy Julius SIm, Schlapschy Anna Maria KIIw, Silberbauer Monika W45, Hirschböck Friedrich M60, Silberbauer Esther Hobby

### 4. Plätze:

Lachmayr Wolfgang Gesamt, Schlapschy Julius M35, Silberbauer Hannes JU, Rockenbauer Gerhard SII

### 5. Plätze:

Schiffer Andrea Gesamt, Heili Alexander M30, Heily Franz M35

## Eine Statistik des Waldviertelcups 2005: von Rudi Cerny

	<b>GA</b>	<b>RA</b>	<b>GD</b>	<b>WT</b>	<b>LI</b>	<b>HO</b>	<b>Gesamt</b>
<b>Hobbylauf</b>	<b>20</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>267</b>	<b>39</b>	<b>108</b>	<b>478</b>
<b>Hauptlauf</b>	<b>108</b>	<b>93</b>	<b>91</b>	<b>136</b>	<b>101</b>	<b>122</b>	<b>651</b>
<b>Kinder I</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>24</b>	<b>64</b>
<b>Kinder II</b>	<b>10</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>83</b>
<b>Schüler I</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>95</b>
<b>Schüler II</b>	<b>8</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>95</b>
<b>Jugend</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>65</b>
<b>Summe</b>	<b>172</b>	<b>197</b>	<b>177</b>	<b>488</b>	<b>192</b>	<b>305</b>	<b>1531</b>
<b>Hobbylauf M</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>138</b>	<b>23</b>	<b>58</b>	<b>254</b>
<b>Hobbylauf W</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>129</b>	<b>16</b>	<b>50</b>	<b>224</b>
<b>Hauptlauf M</b>	<b>86</b>	<b>73</b>	<b>68</b>	<b>114</b>	<b>77</b>	<b>103</b>	<b>521</b>
<b>Hauptlauf W</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>130</b>
<b>MJN</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>25</b>
<b>M20</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>67</b>

M30	13	12	9	14	8	15	71
M35	9	5	9	10	11	16	60
M40	17	14	10	18	15	23	97
M45	14	9	10	16	11	15	75
M50	9	9	7	12	10	10	57
M55	2	6	5	6	3	6	28
M60	2	2	4	3	3	4	18
M65	3	3	1	1	1	3	12
MV	1	1	1	1	0	1	5

WJN	3	2	5	6	4	3	23
W20	2	2	2	2	3	2	13
W30	1	1	2	4	2	1	11
W35	6	2	4	1	3	4	20
W40	1	3	3	2	4	4	17
W45	6	4	4	4	3	2	23
W50	1	3	1	0	2	1	8
W55	0	2	0	2	2	1	7
W60	2	1	2	0	1	1	7

### Vereinswertung Hauptlauf

	GA	RA	GD	WT	LI	HO	Gesamt
ULC Horn	18	14	15	15	13	23	98
LTU Waidhofen/Th	13	12	10	15	15	13	78
SC Zwickl Zwettl	12	12	15	14	11	11	75
LT Gmünd	2	1	3	9	3	4	22
ULTC Raika Raabs	0	11	0	0	0	1	12

### Vereinswertung alle Läufe

	GA	RA	GD	WT	LI	HO	Gesamt
ULC Horn	26	23	26	27	27	41	170
LTU Waidhofen/Th	17	19	17	20	19	17	109
SC Zwickl Zwettl	12	12	17	17	14	13	85
LT Gmünd	3	1	5	11	5	4	29
ULTC Raika Raabs	0	20	0	0	0	2	22

## ONLINE

Franz Eidher

Hallo LaufkollegInnen!

Der **Horner Stadtlauf** war heuer wieder ein Highlight im Veranstaltungskalender. Allerdings haben wir im Vergleich mit den letzten Jahren Läufer verloren: 2005 - 305, 2004 - 397, 2003 - 552 und

2002 - 494. Übrigens, im Jubiläumsjahr 2000 (20. Stadtlauf) war man mit ...*insgesamt 267 Läufern ... durchaus zufrieden* (so war es in der NÖN zu lesen). Waidhofen (488) ist somit die klare Nummer Eins unter den Veranstaltern, Horn die klare Nummer Zwei. Alle übrigen Läufe schafften keine 200 Teilnehmer. Was natürlich zum Nachdenken Anlass geben muss. Es zeigt sich immer wieder, dass der Erfolg einer Laufveranstaltung zum überwiegenden Teil vom Einsatz, Ideenreichtum und Medienpräsenz der Veranstalter abhängig ist. Die Veranstalter müssen zu mehr Eigeninitiative motiviert werden, z. B. durch Forderungen wie:

- + ) Qualifikation für den Cup von Jahr zu Jahr
- + ) Mindestteilnehmerzahl (200 oder 250?)
- + ) Ausschreibung 10 Wochen vor dem Lauf
- + ) Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen und Firmen
- + ) Kontakte zu den Medien (Vorberichte, Einschaltungen)
- + ) Nützen der [www.lcwaldviertel.com](http://www.lcwaldviertel.com) - Plattform

Wenn jemand weitere Ideen hat, soll er sie mir umgehend mitteilen.

Der **ULC Heurige** beim Hametner Franz war wieder ein geselliger Höhepunkt des Laufjahres im Vereinsgeschehen. Schade, dass nicht noch mehr als die Anwesenden 23 Vereinsmitglieder den milden Sommerabend bei hervorragenden mitgebrachten Schmankerln und von Franz zur Verfügung gestellten Getränken zu einem wirklich gemütlichen Beisammensein nutzten.

Ein weiteres geselliges Event ist der "**Stadtlauf Helferheurige**"! Ich möchte alle Mitarbeiter beim Horner Stadtlauf im Namen von Christian Wagerer zum Pfarrheurigen am FR den 26. August ab 18.00 Uhr einladen.

Besonders ans Herz legen möchte ich euch auch den **Volkslauf** (mit Nordic Walking) zugunsten des **Hospiz Modells Horn** am 26. Oktober über ca. 7km. Der ULC Horn ist unter Leitung von Fritz Hirschböck für die Durchführung verantwortlich. Ich bitte um euer Mittun. Einem leistungsorientierten Wettkampf am Nachmittag (z. B. Großsiegharts) steht dadurch nichts im Wege.

#### **Meldungen:**

- + ) **Christian Wagerer** und **Gerald Scheidl** liefen am 25. Juni bei regnerischen Wetter den **Tirol Speed Marathon** vom Brenner bis Innsbruck und finishten in einer Zeit von 4:29 bei widrigen Bedingungen.
- + ) **Christian Thalhammer** ist nach einer Achillessehnenoperation auf dem Weg der Genesung und möchte zu Saisonende wieder in Form sein. Alles Gute!
- + ) Im Rahmen des Graz Marathon finden die ÖMS und die NÖMS statt. Bitte meldet euch zahlreich und rechtzeitig (bis 10. 8. €40.-, bis 28. 9. €45.-, Nachnennungen am 7. u. 8. 10. €50), Meisterschaftsstarter auch bei Franz Pfriemer oder Ronny Smetacek). Vielleicht können wir auch Fahrgemeinschaften bilden!
- + ) Andrea Schiffer erreicht als einzige Waldviertler Vereinsläuferin beim **Wiener Frauenlauf** über 5km in 20:29 den 13. Rang und gewinnt die Klasse W45.
- + ) Unsere beiden „Kieberer“ **Fritz Hirschböck** und **Franz Hörmann** starteten schon im März in Rom in die Marathonsaison.
- + ) **Verena Altermann** (Blinddarm) und **Julius Schlapschy** (Knie) haben ihre Operationen gut überstanden und haben zuletzt schon wieder an ihre alten Leistungen angeknüpft.
- + ) Die Hitzeschlacht beim VCM gaben sich heuer vom ULC Horn nur **Christian Pfeiffer**, **Hilde Bauer** und **Christian Kraus**.
- + ) **Alex Heili** lief die großen Halbmarathons beim VCM und in Linz.

Euer **Franz**

#### **Urlaub in Österreich** von **Franz Eidher**

Am 6. Juli begab ich mich mit meiner Gerti bei strahlendem Wetter zum Großglockner, genauer gesagt zur Franz Josefs Höhe. Dort trafen wir (nach telefonischer Vereinbarung) auf Alois Redl, der die EM - Strecke besichtigte. Auch ich nahm die letzten 800m auf denen fast 300 Höhenmeter zu überwinden

sind probeweise unter die Beine. Am Sa beim Wettkampf benötigte ich dafür eine halbe Minute länger als an diesem Mittwoch. Die Strecke ist durch die vielen langen und sehr steilen Anstiege, kurzen Bergabstücken und steinigen Abschnitten sehr unrhythmisch. Auch die Höhenluft (Ziel in 2370m Höhe, Start auf 1250m, Hm bergauf: 1520, Hm bergab: 400, Streckenlänge 13,4km) macht den Läufern zu schaffen. Beim Berglauf am Sa siegte der weltbeste Bergläufer Jonathan Wyatt in 1:12:55 vier Minuten vor dem Engländer John Brown und dem Lunzer Thomas Heigl (1:17:22), der die EM Qualifikation nur knapp verpasst hat. Aus dem Gebiet nördlich der Donau erreichten mit einiger Verspätung der Ruppersthaler Martin Walzer (49. in 1:36:17), Franz Eidher (63. in 1:38:15), Ernst Haider - Masseur von Alois Redl - als 70. in 1:39:20, Markus Assfall (114. in 1:44:18), Werner Bittermann (125. in 1:44:49) und Gerhard Lechner (174. in 1:49:28). Landeshauptmann Jörgl Haider schaffte es in 2:19:14 diesmal nicht unter die besten 500.

Bei der EM am Sonntag war dann das Wetter nicht so fein. Kamen die Damen noch trockenen Fußes ins Ziel (Start 9.30), so starteten die Männer (11.00) bereits bei Regen. Es war grandios an der Strecke mitzuerleben, wie Österreich zweimal Gold gewinnt. Vom Kribbeln beim Einmarsch der Nationen und der Eröffnungsfeier über die Spannung im Rennen, die Freude über die großartigen Leistungen von Andrea Mayr und Florian Heinzle bis zur feierlichen Siegerehrung und der tollen Abschlussparty war es für Gerti und mich ein beeindruckendes, unvergessliches Erlebnis. Schade, dass Alois Redl nicht mehr in der Form war, mit der er sich für diese EM qualifiziert hat. Immerhin war er 5. und bester Österreicher beim WMRA Lauf in Mölten und 4. in Ebensee hinter Wyatt, Heinzle und Helmut Schiessl, dem EM Zweiten von Heiligenblut. Leider reichte es für Alois hinter den Tirolern Markus Kröll (22.) und Alexander Rieder (32.) nur zum Streichresultat (40.) in der Mannschaftswertung, die beiden österreichischen Teams (D + H) an der 6. Stelle (jeweils einen Punkt hinter den 5.) beendeten. Die Mannschaftswertungen wurden von Italien und Großbritannien dominiert. Jedenfalls hinterließ der "Alois Redl Fanclub" (hauptsächlich Familienangehörige) mit seinen roten Leibchen bei der Mannschaft und bei den anderen Athleten und Zuschauern einen bleibenden Eindruck.

Am Dienstag darauf übersiedelten wir dann ins Ennstal, wo einige herrliche Bergtouren (Klafferkessel, Ramsauer Klettersteig usw.) folgten. Bei gewittrigem Wetter erlebten wir dann den Start zur WM im 24Stundenlauf in Wörschach. Da aus meiner geplanten Viererstaffel leider nichts geworden ist, übersiedelten wir abens kurzfristig nach Wien um am Sonntag an der NÖ Berglaufmeisterschaft auf den Anninger teilzunehmen. Dadurch verpasste ich leider den Vizeweltmeistertitel von Ewald Eder und die unvergleichliche Stimmung der letzten Stunden in Wörschach mitzuerleben. Etwas frustriert war ich dann, als ich unter den 146 Bergläufern - davon 96 Meisterschaftsläufer - nur Christian Trollmann als Vertreter des LC Waldviertel traf. 6750m Streckenlänge mit einer Höhendifferenz von 415m ist doch wahrlich keine extreme Herausforderung. Gute Waldviertler Straßenläufer wären sicher ganz vorne mitgelaufen. So gewinnt der 42jährige Norbert Busl vor Vorjahressieger Ernst Moser und den jungen Waidhofnern Peter Lehner und Thomas Pechhacker aus dem Ybbstal. Ich komme - etwas "urlaubs müde" - auf Rang 21 der Meisterschaft. Immerhin langt es zum Vizemeister in der M45.

Christian Trollmann war nach einer kurzen Nacht als 39. (15. der AK) auch nicht in Topform. Jetzt bin ich hundemüde wieder zu Hause. Und was jetzt? Ich arbeite wie ein Verrückter an der Fertigstellung der ULC News.

### **Hier einige Beispiele aus der neuen Rechtschreibung:**

al-bum = explosion des ganzen

aus-puff = bordell geschlossen

ein-wand-frei = haus mit nur drei wänden

erd-kunde = landkäufer

fass-ade = nie wieder saufen

fis-kus = böses knutschen

## Veranstaltungen:

So 28. 8.: Finale Schmidatcup  
in Großweikersdorf  
Fr 26. 8.: Mitarbeitertreffen beim Pfarr-  
heurigen in Horn  
Mi 7. 9.: Meeting + ULC Horn Sitzung  
Sa 3. 9.: Langenloiser Stadtlauf  
Do 14. 9.: 1. Jugendtraining in Weitf.  
So 18. 9.: Wachau Marathon  
So 9. 10.: Graz-Marathon mit ÖMS  
So 16. 10.: Wolfgangseelauf  
Mi 26. 10.: Benefizlauf "Hospiz" Horn

Achtung: **Anmeldungen für ÖStMS**  
und **NÖ-MS** selbst und an **Franz Pfriemer!!**

**Ab sofort:**  
**Halbe Mitgliedsbeiträge für Neulinge**  
**für 2005!!!**

**Bankverbindung: Sparkasse Horn**  
**Bankleitzahl: 20221, Konto Nr.: 5959**

**Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:**

**Fellhofer Günter, Jg. 65, Gars**  
**Baumgartner Roswitha, Jg.67, Albrechtsberg**  
**Schmid Josef, Jg. 61, Messern**  
**Rockenbauer Gerhard, Jg. 93, Oberfladnitz**  
**Rockenbauer Andreas, Jg.91, Oberfladnitz**

**ULC Horn – Meeting**  
mit  
**LC Waldviertel**  
**Meisterschaft**  
über **1500m**  
am **Mi 7. 9. 05** ab **17.00**  
Start 1500 m: 17.30 (Damen,  
Nachwuchs) 17.40 (Herren), ev.  
17.50;  
**Rahmenprogramm: 100m,**  
**400m, 3000m**

### Mitgliedsbeiträge beim ULC

Horn:	
Erwachsene:	€ 30.-
Jugend:	€ 15.-
Schüler (bis 15)	€ 10.-
Familien:	€ 45.-
Unterstützende	
Mitglieder	€ 15.-

**Wer noch nicht den Mitgliedsbeitrag eingezahlt hat, bitte raschest um Einzahlung!!!!!!!!!!!!!!**

## Was hat man davon?

1. Kostenlose Teilnahme an Vereinsveranstaltungen wie  
Horner Stadtlauf und Adventcrosslauf  
Bahnmeetings  
**Wolfgangseelauf und Schremser Silvesterlauf**
2. Lauftreffs in Horn  
Jugendtraining in Weitersfeld (Do 17.30)
3. 3x jährlich die ULC Horn News, unser Infoblatt
4. (Teil-)Rückvergütung des Startgeldes für alle Läufe im Rahmen des **Wachamarathons**,  
Belohnung für fleißige Läufer (Teilnahme an Volksläufen und Mitarbeit im Verein)  
bei der Weihnachtsfeier
5. Beratung und Hilfestellung bei Verletzungen, Trainingsplanung, gemeinsame Anmeldung und  
Fahrt zu Laufveranstaltungen usw.
6. Begünstigte Fahrt zum Wolfgangseelauf

### 3. Ottensteiner Seelauf

Zum vierten Mal ging am So den 26. Juni der Ottensteiner Seelauf über die Bühne. Start und Ziel für die Nachwuchsbewerbe, den Jugendlauf, der zusammen mit dem 3km langen Hobbylauf gestartet wurde und der sehr anspruchsvollen 9km Stauseerunde war wieder der Hauptplatz von Rastendorf. Und die Veranstaltung um Herbert Weigl hatte wieder einiges zu bieten: Ein Funktionsshirt, eine gute Verpflegung, bis zuletzt warme Duschen und Speisen und Getränke im Pfarrstadl für Zuschauer und Läufer, die auf die Siegerehrung warteten, wurden vom sehr bemühten Veranstaltungsteam zur Verfügung gestellt. **Hans Ulrich Swoboda** fungierte wieder als Platzsprecher. Er wurde über Funk von der Strecke über den jeweiligen Stand des Rennens informiert und konnte so die Zuschauer am Rastendorfer Hauptplatz über den jeweiligen Zwischenstand auf dem Laufenden halten. Das schwüle Wetter, das gegen Ende des Hauptlaufes gewittrige Regengüsse zur Folge hatte, führte auch zu einem Rettungshubschraubereinsatz. Ein belgischer Teilnehmer kollabierte und musste ins Krankenhaus geflogen werden. Beim Hauptlauf gab es einen Favoritensieg. **Alois Redl** absolvierte einen flotten Trainingslauf (zwei Wochen vor der Berglauf-EM in Heiligenblut) und blieb daher mit 30:27 über dem Streckenrekord von **Manfred Riener** (30:00) aus dem Vorjahr. Manfred, der wieder voll im Training ist, gewann tags zuvor in Gastern vor Andi Zechmeister und Joachim Mödlagl. Weit hinter Alois Redl kamen im 15-25 Sekundentakt **Jürgen Teichtmeister** (LC Krems), **Franz Fessl** (SC Zwickl Zwettl) Bernhard Höllriegl und dem besten ULC Horner **Julius Schlapschy**. Den Sieg in der M40 holte sich der Siebentplazierte **Franz Langthaler** vor dem ziemlich müden Gesamt Neunten **Franz Eidher**. Seitens des ULC Horn waren noch die **Silberbauer**-Brüder am Start. **Andreas** gewann den Schülerlauf über 1000m, sein Bruder **Hannes** wurde Zweiter im Jugendlauf hinter Patrick Koppensteiner. Schwester **Esther** wird Zweite im Hobbylauf. Den Sieg bei den Damen holt sich unser neuestes weibliches Mitglied **Roswitha Baumgartner** aus Albrechtsberg. Sie ist die Partnerin von **Christian Pfeiffer**, der ja schon einige Jahre beim Verein ist und in diesem Bewerb 23. (10. in der M40) wird. Der Großteil der aktiven Horner Läufer startet fast zeitgleich beim Schmidatcup in Ruppersthal.

*Franz Eidher*

### Fahrt zum **34. Wolfgangseerundlauf**

Abfahrt: Sa 15. 10. 2005, 9.00 in Horn beim **Hallenbad**

Rückkunft: So 16. 10. 2005, ca. 22:00 in Horn

Nenngeld: übernimmt der ULC Horn

Fahrtkosten: € 10.- für ULC Horn Mitglieder (Anmeldegebühr), den Rest übernimmt der Weitersfelder Volkslauf. Gäste zahlen € 20.-

Quartierkosten: € 30.- werden im Bus kassiert

Anzahlung bei Anmeldung € 10, (wird in die Buskosten eingerechnet)

Anmeldung durch Einzahlung der **Anmeldegebühr** auf unser Konto bei der Sparkasse Horn **und** persönlich, schriftlich, telefonisch oder per @mail bei Franz Eidher, Christian Wagerer oder Gerald Scheidl bis 7. September 2005!!!

### NÖN - Aktion "Verein(t) gewinnt"

Ich wurde von der Gemeinde Weitersfeld ersucht, für die Vereinsaktion der NÖN "Verein(t) gewinnt" Angaben über den ULC Horn zu machen. Die NÖN möchte nämlich alle Vereine des Bezirkes in den nächsten Wochen präsentieren. So habe ich mich an unseren Schriftführer, Gründungsmitglied, ULC Horner des Jahres und Superläufer Wolfgang Lachmayr gewandt, um alle möglichen Auskünfte zu erhalten. Wolfgang hat mir noch am Abend vor seinem Urlaubsantritt folgendes Antwortmail geschickt.

Vielen herzlichen Dank! (Gekürzt, geringfügig geändert)

Hallo Franz,

Hier aber in Kürze was ich der Union geschrieben habe:

Mitgliederanzahl gesamt: 70

Wettkämpfer: 55

männliche Mitglieder Erwachsene: 53

weibliche Mitglieder Erwachsene: 7

Jugendliche: 10

Zu Thema NÖN und Kalchhauser ist mir nur erzählt worden, das sich einige Vereine beschwert haben da nur ausschließlich von Fußball berichtet wird, vielleicht liegt hier der Grund der Datenaufnahme der Vereine.

Für unsere **ULC news** ist mir noch folgendes eingefallen:

Die Zeitung "Der Waldviertler" ist an mich herangetreten eine Liste der Personen zu erstellen die voraussichtlich an einem Bewerb im Rahmen des Wachau Marathon teilnehmen, also per E-mail bei mir melden....Es wird dann ein genauer Treffpunkt nach dem Ziel vereinbart wo wir dann ein Foto machen und ein Reporter des Waldviertler einige Fragen noch stellen wird. Es wird wahrscheinlich so wie im Vorjahr keine Berichterstattung der NÖN geben, da der Waldviertler/Bezirksblätter einen Vertrag (Sponsoring) mit der Veranstaltung ausgehandelt hat. Eine Berichterstattung wird es bereits mehrmals im Vorfeld geben, also so bald wie möglich bei mir melden.

Hier noch einige Berichte und Ergebnisse die ich den Zeitungen gesendet habe:

Doppelerfolg des ULC beim Teambewerb des Hauptlaufes in **Ruppersthal!!!**

Sieger das Team "ULC-Horn Alte Hasen" in der Besetzung G. Stitz/W.Lachmayr/F. Hirschböck in 2 Std. 03 Min.vor dem Team "ULC-Horn 1" in der Besetzung F. Heily/A. Heili/J. Böhm in 2 Std. 12 Min. und 3. wurde G. Langs/R. Jamicki/D. Zink vom AUVA-Team Speedworms in 2 Std. 14 Min..

Gesamtstarterzahl im Hauptlauf 10,2 km 164 und bei 5,1 km 158 Starter.

Ergebnis des Hauptbewerb 10,2 km:

1. Lukas Kummerer LC Waldviertel 36:22
2. Martin Baminger Ober St. Veit 36:55
3. Gerhard Stitz ULC-Horn 37:05
4. Wolfgang Lachmayr ULC-Horn 37:56
5. Markus Schimböck TRV Radstudio Krems 38:21
6. Wolfgang Steininger Lurs Maissau 39:31

weitere ULC-Horner:

12. Josef Schmid 42:37
17. Franz Heily 43:33
21. Alexander Heili 43:44
26. Johann Böhm 44:42
51. Friedrich Hirschböck 48:07
91. Markus Gschmeidler 53:46
94. Gerlinde Bichler 54:35
110. Alois Mang 57:44
116. Verena Altermann 58:47

durchs Programm führte der bekannte Sportreporter Edi Finger jun.

Lauf in **Litschau**:

101 Starter, leichter Regen, Hauptlauf 9,2 km, klarer Sieg von Lukas Kummerer, Der ULC-Horn gewinnt die Wertung der größten Gruppe des Hobbylauf und des

Hauptlauf (siehe Foto mit dem Mannschaftspokal).

Gesamtwertung:

1. Lukas Kummerer 31:13
2. Andreas Zechmeister 31:58
3. Tomas Steiner 32:04
4. Bernhard Höllrigl 32:11
5. Hubert Weixelbaum 32:18
6. Wolfgang Lachmayr 32:27 ULC-Horn
7. Walter Naderer 33:07
8. Julius Schlapschy 33:12 ULC-Horn
9. Franz Eidher 33:20 ULC-Horn
10. Martin Brei 33:24

Weitere ULC-Horner:

22. Alois Amsüß 35:19
24. Alexander Heili 35:26
26. Franz Heily 35:52
43. Johann Böhm 38:05
59. Andrea Schiffer 40:06
60. Michael Schiffer 40:07
63. Friedrich Hirschböck 40:39
74. Christian Kraus 44:44
83. Gerlinde Bichler 47:13
96. Verena Altermann 49:43

Gruß

Wolfgang Lachmayr

Schriftführer des ULC-Horn

Am 24.04.2005 wurde in **Großmeiseldorf** erstmals ein Lauf ausgerichtet und man kann sagen, dass den Veranstaltern die Veranstaltung gelungen ist. Es waren zwar nur 80 Läufer am Start, da ja in Wien die Halbmarathon Staatsmeisterschaft ausgetragen wurde und viele der starken Läufer dort an den Start gingen. Die Laufstrecke war zweimal zu durchlaufen, wobei die Hälfte Asphalt war und der Rest über naturbelassene Feldwege führte. So war auch in der Laufstrecke eine starke Steigung über ca. 1 km zu durchlaufen. Der Veranstalter hat auch für das Wohl der Läufer gesorgt und auf der Strecke Labestellen eingerichtet.

Den Sieg bei diesem 10.000 m Lauf ging an Sepp Stubenvoll vom LC Buschenschank Panholzer in 36:56. Auf den Plätzen folgten Wolfgang Steininger SV Maissau LURS 37:10 und Bernhard Höllrigl LTU Waidhofen 37:16 Der ULC Horn war mit 5 Läufer vertreten und diese konnten folgende Plätze belegen: 6. Heily Franz 38:56, 7. Amsüß Alois 39:15, 10. Heili Alexander 40:08, 33. Hirschböck Friedrich 46:33 und 61. Altermann Verena 53:18

Beim Ottensteiner Seelauf traf ich **Christian Pfeiffer** und seine neue Partnerin und neues ULC Mitglied **Roswitha Baumgartner**:

Wie versprochen übermittle ich dir die Liste der Bewerbe an denen Roswitha Baumgartner und Pfeiffer Christian heuer schon teilnahmen.

**Roswitha Baumgartner:**

Crosslaufserie in Traismauer, Melk und Krems/Donau

Osterlauf in Melk

Frühlingslauf in Korneuburg ( 2. Platz W30 )

Bisamberglauf Club Osttirol

Wienerwald Radmarathon

Berndl Bad Lauf Korneuburg (2. Platz Frauen, 1. Platz W30)  
Halbmarathon St. Pölten (W30 5. Platz)  
Kremsthal Power 12 km Berglauf  
Rastendorf (1. Platz)

#### **Pfeiffer Christian:**

Crosslauf: Melk, Krems/Donau  
Osterlauf Melk  
Frühlingslauf Korneuburg (3. Platz M40)  
Berndl Bad Lauf Korneuburg  
Wienerwald Radmarathon 97 km  
Wien Marathon 3h 35min (HM 1h 36min heiß!!)  
UPC Triathlon Klagenfurt Olymp. Distanz 1,5/40/10 - 2h 28 min  
Halbmarathon St. Pölten 1h 29min Ges. 36er  
Rastendorf Ges Pl. 23  
Ironman Klagenfurt  
3,8/180/42,2  
swim 1h 30  
bike 5h 33  
run 4h 17  
Gesamt 11h 30  
Platz 875 von 2200 Teilnehmern

#### **Die nächsten geplanten Bewerbe: Pfeiffer Christian**

Wachau Radmarathon 135 km (2000 Höhenmeter)  
Jubiläumslauf Maissau  
Wachauer Brückenlauf (ohne Startnummer vorr.)  
Krems Triathlon 1,5/40/10  
Duathlon Steyr  
Wachau Marathon  
Graz Halbmarathon  
ein Marathon zum Abschluß des Jahres?? Dublin, Florenz od.???

Roswitha Baumgartner:

Wachau Radmarathon 100 km  
Jubiläumslauf Maissau  
Wachau Brückenlauf (viell. Platz 1??)  
Duathlon Steyr  
Wachau Marathon  
HM Graz

## **11. Falkensteiner Berggerichtslauf über 10.500 m**

Am 30.04.2005 um 16.15 Uhr wurde der sehr anspruchsvolle Lauf in der Kellergasse in Falkenstein gestartet. Zum Start waren 180 LäuferInnen angetreten um sich im Berglauf zu messen. Vom Start weg war eine 5 km lange Steigung bis zur Ruine Falkenstein zu bewältigen, die von den Läufern das Letzte abverlangte. Nach der Ruine weg war nur mehr ein starkes Gefälle zu meistern. Vor dem Ziel, bis zur Ziellinie waren noch 500 m mit einer starken Steigung zu durchlaufen.

Den Sieg holte sich **Kolinek** Frantisek vom AK Perna in einer Zeit von 36:12. Auf den Plätzen folgten **Rabenlehner** Markus KFC Kleinebersdorf 37:36 und **Reidlinger** Markus LAC Harlekin 37:43.

Vom LC Waldviertel waren auch 5 Läufer am Start und konnten sie folgende Plätze belegen: 14. **Leeb** Christian 5.M30, 40:28 16. **Handl** Johann 3.M45, 40:53, 32. **Heili** Alexander 11.M30 42:27, 42.

**Schuh** Herbert 8.M45 44:06 und 90. **Hirschböck** Friedrich 3.M60 49:26

## Fisch in Rot mit Rosmarinkartoffeln

### Zutaten (für 2 Portionen):

2 Stk Fischfilet à 15 dag (zB. Kabeljau, Pangasius- oder Hoki-Filet)  
½ l passierte Tomaten  
3 Zehen Knoblauch  
20 g Kapern  
120 g Mozzarella light  
Salz, Pfeffer, Zitronensaft, etwas frische Dille  
Kartoffeln, etwas Raps- oder Sonnenblumenöl, Salz, Rosmarin

### Zubereitung:

Fischfilets säubern, säuern, salzen und in eine Auflaufform legen.  
Mit den passierten Tomaten übergießen, mit grob gehacktem Knoblauch und Kapern bestreuen und ca. 30 Min bei 200°C Heißluft im vorgeheizten Rohr braten.  
Mozzarella in Scheiben schneiden und die vorgegarten Fischfilets damit belegen, weitere ca. 10 min im Rohr überbacken.  
Kartoffeln kochen, schälen, mit Rosmarin und Salz in wenig Öl schwenken.  
Den überbackenen Fisch mit frischer Dille bestreuen und Rosmarinkartoffeln servieren.

Nährwerte pro Portion: (ohne Beilage) 291 kcal; 37 g Eiweiß, 7 g Fett, 8 g KH

*Viel Freude beim Nachkochen dieses sommerlichen Gerichts  
wünscht Dir / Euch Dagmar*

## 1. Langauer Triathlon

In die Reihe der Waldviertler Triathlon-Veranstalter gesellt sich seit 25. Juni 2005 der SVU Langau, der mit der Premiere des Langauer Triathlon eine gute Sportveranstaltung auf die Beine stellte.

Am Gelände des ehemaligen Braunkohlebergwerks und heutigen Freizeitzeitrums Langau fanden vormittags Kinderbewerbe statt, bevor nachmittags steigende Temperaturen und zunehmende Nervosität Athleten und Veranstalter ins Schwitzen brachte.

Mit dem Kurz-Triathlon (1,5 km Schwimmen - 40 km Radfahren - 10 Laufen) und dem Hobby-Triathlon (300 m Schwimmen – 20 km Radfahren – 6 km Laufen) standen 2 Distanzen zur Wahl. Nach dem Sprung ins kühle Nass des Bergwerksees folgten die Radrunden à 10 km mit zwei leichten Anstiegen pro Runde. Die einsetzende Hitze machte den Athleten in der letzten Disziplin, dem Laufen entlang der tschechischen Grenze, ziemlich zu schaffen.

Der 21-jährige Paul Reitmayr vom MP Team Dornbirn absolvierte als schnellster Kurz-Triathlet alle 3 Disziplinen in 1:56:25. Den hervorragenden 6. Platz erreichte der ULC Horner Gerhard Foltas mit einer guten Leistung von 2:12:36. Die einzige, über diese Distanz angetretene Frau, die 23-jährige Lena Ziering, finishte in der beachtlichen Zeit von 2:23:03 und schaffte damit Platz 10.

Den Hobby-Triathlon entscheidet Wilhelm Wagner vor Michael Schiffer (ULC Horn) mit nur 13 Sekunden Vorsprung in 1:09:04 für sich. Während Wilhelm Wagner 2:28 min früher aus dem Wasser stieg, ist Michael Schiffer auf der Rad- und Laufstrecke mit 44 Sek. bzw. 1 min 30 Sek. klar der Stärkere. Mit Platz 7 zeigt auch Florian Blaim vom SC Zwickl Zwettl eine tolle Leistung.

Mehr der Spaß am Mitmachen als der Ernst an der Sache war die Motivation für das Team Resel Martin – Groll Dagmar – Riedl Marco. Trotzdem legte bereits der Schwimmer Martin Resel eine gute Zeit vor und platzierte die Staffel auf Rang 4. Ohne Trainingsvorbereitung und 3 Wochen nach Gipsabnahme trat Dagmar Groll in die Pedale und übergab als Drittschnellste an Marco Riedl, der der zunehmenden Hitze hartnäckig trotzte und dem Team Platz 4 sicherte.

Alle Ergebnisse und Fotos sind unter [www.svulangau.at](http://www.svulangau.at) abrufbar.

Gerhard Stitz ist wieder da. Und wie! Bei der Landesmeisterschaft im Halbmarathon belegt er nur 2 sec hinter Herbert Köberl (1:15:03), der schon Landesmeister im Halbmarathon war, den fünften Rang. Klar voran kämpften die „Jungprofis“ Sofiane Mechoud (1:07:26) vom SVS Schwechat und Florian Dürr (1:07:53) vom SVSG Lunz am See mit absoluten Topzeiten – trotz der an einigen Stellen (kurze Steigungen und Gefälle, Schotterwegabschnitt, Gegenwind am Donauradweg) schwierigen Strecke in famosen Zeiten um den Landesmeistertitel. Dritter wird der Amstettner Thomas Teufl (1:13:45). Gerhard siegt damit auch in der Klasse M45, er erringt diesen Meistertitel erst mit einem starken Finish gegen den gleichaltrigen Martin Köhler vom ULC Mödling. Achter und Neunter in der Meisterschaft werden Andi Hanreich (1:15:30) und Karl Benesch (1.15:45). Gleichzeitig feiern sie einen Doppelsieg in der M40. Gleichzeitig wird die Mannschaft des LC Waldviertel (Stitz, Hanreich, Benesch) Vizelandesmeister knapp eineinhalb Minuten hinter dem Siegerteam aus Lunz/See. Unter 22 Mannschaften platziert sich das Team Waldviertel II mit Franz Eidher (1: 20:50 und 4. der M45), Erich Scharf (1:22:14 und 9. der AKM) und Gerhard Zwettler (1:25:31 und 5. der M45) an der neunten Stelle. Franz Heily (1:28:35) vervollständigt das siebenköpfige Teilnehmerfeld des LC Waldviertel (fünf davon vom ULC Horn).

**Wien Energie Halbmarathon mit ÖSTM****24.4.2005**

Gerhard Gutmann als 28. Bester des LC Waldviertel

Gerhard Stitz als 31. österreichischer Vizemeister in der M45

LC Waldviertel I 7. Platz in der Mannschaftswertung und bestes NÖ – Team

Bei hervorragendem Laufwetter (8 – 13 Grad, kaum Wind) und auf einer flachen, schnellen Laufstrecke (3x rund um die obere alte Donau) fanden im Rahmen des Wien Energie Lauffestivals mit Nordic Walking, Fun Run (7 km), Staffelhalbmarathon und Halbmarathon auch die ÖMS über diese Distanz statt. Eine Stunde vor den über 2000 Hobbyläufern fiel um 9.00 Uhr der Startschuss für die internationalen Spitzenläufer und die österreichischen Meisterschaftsteilnehmer vor dem Donauzentrum.

Der Kenyanische Vorjahressieger Elisha Kipruto-Sang siegte in 1:03:42. Er blieb damit klar hinter seiner letztjährigen Siegerzeit von 1:02:04. Der Deutsche Oliver Ditz belegt Rang zwei mit einer Zeit von 1:04:23. Der Algerier Abdenassar Hadjar ringt den alten und neuen österreichischen Meister Markus Hohenwarter um 1 sec nieder. Mit 1:05:30 bleibt der Kärntner, der mit dem LC Villach auch Vizestaatsmeister in der Mannschaft wird, klar vor Sofiane Mechoud (1:06:55), dem NÖ Landesmeister von Ardagger und Gerd Frick vom LCC Wien (1:07:24), der mit Nicolas Salinger (4. in 1:07:45) und Thomas Heigl (8. in 1:08:42) den Mannschaftstitel holt. Alois Redl als 9. in 1:09:14 führt die zweite Mannschaft des LCC zum dritten Mannschaftsrang.

Bei den Damen kam es zu einem spektakulären Duell zwischen der Wiener Allrounderin Dr. Andrea Mayr (sie ist aktuelle Cross- und Berglaufmeisterin, zweifache Empire State Building Run Siegerin, Duathlon Vizeeuropameisterin usw.) und der Langstreckenspezialistin Eva Maria Gradwohl. Trotz eines (unabsichtlichen) Beinstellers durch Mayr, der zu einem Sturz Gradwohls führte, hatte letztere mit einem starken Finish das bessere Ende für sich und siegte in 1:14:56.

Neun Mannen des LC Waldviertel versuchten unter der auserlesenen Schar von österreichischen Spitzenläufern ihr Bestes: Den schönsten Erfolg feierte wohl Gerhard Stitz, der in seiner Klasse M45 mit einer Zeit von 1:14:04 österreichischer Vizemeister werden konnte. Um 12 Jahre jünger und um 30 sec schneller lief sein Horner Vereinskollege Gerhard Gutmann. Gerhard war damit 28. der ÖMS und 5 der Klasse M35. Andreas Hanreich, der das Stockerl in seiner Klasse M40 nur um 3 sec verpasst, belegt mit 1:14:40 Rang 35. Zusammen werden die drei 7siebentbeste Mannschaft, die beste aus NÖ. Karl Benesch (1:15:56 und 6. der M40), Franz Eidher (1:19:21 und 10. der M45) sowie Harald Dötzl (1:23:51) bilden das Team LC Waldviertel II und belegen Rang 17.

Das dritte Team bildeten Johannes Lotz (1:24:49), Gerhard Zwettler, der exakt mit derselben Zeit gestoppt wird und Gottfried Traxler, der in 1:29:34 guter 7. der M55 wird.

### Pilichsdorfer 10.000 m Straßenlauf

Der 1. Lauf zum Weinviertel-Cup wurde am 02.04.2005 in Pilichsdorf gestartet und führte die Läufer auf eine asphaltierte ebene Strecke mit einigen starken Richtungsänderungen, wo 5 Runden zu laufen waren.

217 Läufer hatten sich für den Hauptlauf angemeldet und kamen 180 Starter in die Wertung. Unter den Läufern befanden sich auch zwei Läufer vom ULC Horn die ihre zuletzt erbrachten Leistungen verbessern konnten. Der Lauf wurde von **Rabenlehner** Markus vom KFC Kleinebersdorf in einer Zeit von 34:31 vor den beiden LC Strasshof laufenden **Sturm** Christoph 34:33 und **Danis** Christian 34:34, gewonnen.

Den 19. Rang erreichte **Heili** Alexander mit 37:45 das ist gleich Platz 6 in der M30.

79. wurde **Hirschböck** Friedrich mit 42:35, 2. Platz in der M60.

### 11. Falkensteiner Bergergerichtslauf über 10.500 m

Am 30.04.2005 um 16.15 Uhr wurde der sehr anspruchsvolle Lauf in der Kellergasse in Falkenstein gestartet. Zum Start waren 180 LäuferInnen angetreten um sich im Berglauf zu messen. Vom Start weg war eine 5 km lange Steigung bis zur Ruine Falkenstein zu bewältigen, die von den Läufern das Letzte abverlangte. Nach der Ruine weg war nur mehr ein starkes Gefälle zu meistern. Vor dem Ziel, bis zur Ziellinie waren noch 500 m mit einer starken Steigung zu durchlaufen.

Den Sieg holte sich **Kolinek** Frantisek vom AK Perna in einer Zeit von 36:12. Auf den Plätzen folgten **Rabenlehner** Markus KFC Kleinebersdorf 37:36 und **Reidlinger** Markus LAC Harlekin 37:43.

Vom LC Waldviertel waren auch 5 Läufer am Start und konnten sie folgende Plätze belegen: 14. **Leeb** Christian 5.M30, 40:28 16. **Handl** Johann 3.M45, 40:53, 32. **Heili** Alexander 11.M30 42:27, 42.

**Schuh** Herbert 8.M45 44:06 und 90. **Hirschböck** Friedrich 3.M60 49:26

## Halbmarathon in Deutsch-Wagram

Bei einer Affenhitze von 29 Grad wurde am 18.06.2005, pünktlich um 17,30 Uhr der zum Weinviertel-Laufcup zählende Halbmarathon mit 157 Teilnehmern gestartet. Ein Rundkurs war drei Mal zu durchlaufen, wo auch eine kleine Steigung enthalten war. Labestellen waren auf der Strecke genügend vorhanden, ansonsten wäre der Lauf nicht zu bewältigen gewesen. Schließlich konnte **Chitil Fritz** vom LC Cafe Haferl in einer Zeit von 1:17,18 vor **Benesch** Karl, LC Waldviertel 17:55 und **Edelbauer** Christian, o.Verein 1:18,53 gewinnen.

**Friedrich Hirschböck** der einzige Läufer vom ULC Horn belegte mit einer Zeit von 1:42,36 Rang 65 und wurde Klassensieger in der M 60 von 6 Teilnehmern.

*Fritz Hirschböck*

### **6-Stunden "Kaiser"-Lauf in Mank**

Am 25.6.2005 um 10.30 Uhr startete der Internationale 6-Stunden "Kaiser"-Lauf in Mank im Bezirk Melk. Bei 33 Grad im Schatten herrschten extreme Bedingungen für die 43 Einzelläufer und die 10 Staffelmannschaften. Schatten gab es aber auf der gesamten Laufstrecke (Rundkurs von 1088 Metern) lediglich auf etwa 100 Metern.

**Franz Hörmann** vom ULC Horn (LC Waldviertel) nahm als einziger Waldviertler daran teil und erreichte in 6 Stunden mehr als 56 Runden = 61,378 Kilometer. In der Gesamtwertung belegte **Hörmann** damit Platz 6 und in der Alterklasse M 40 den 2. Platz.

Anbei ein Bild vom Lauf (**Hörmann** in Bildmitte).

**Franz Hörmann**

Hier einige @mailadressen von ULC-Mitgliedern:

[alois.amsuess@newsclub.at](mailto:alois.amsuess@newsclub.at)  
[aschauerc@horn.sparkasse.at](mailto:aschauerc@horn.sparkasse.at)  
[eidherf@gmx.at](mailto:eidherf@gmx.at)  
[hirschi.f@gmx.at](mailto:hirschi.f@gmx.at)  
[fmhoerm@utanet.at](mailto:fmhoerm@utanet.at)  
[alexander.heili@utanet.at](mailto:alexander.heili@utanet.at)  
[frenk.ewald@utanet.at](mailto:frenk.ewald@utanet.at)  
[wolfgang.lachmayr@teling.at](mailto:wolfgang.lachmayr@teling.at)  
[franz.heily@aon.at](mailto:franz.heily@aon.at)  
[f.pfriemer@noegkk.sozvers.at](mailto:f.pfriemer@noegkk.sozvers.at)  
[scheidlg@horn.sparkasse.at](mailto:scheidlg@horn.sparkasse.at)  
[Johann.Boehm@bmf.gv.at](mailto:Johann.Boehm@bmf.gv.at)  
[caner.koc@aon.at](mailto:caner.koc@aon.at)  
[gitti.kats@gmx.at](mailto:gitti.kats@gmx.at) (Brigitte Katsmarik+Axel Vincze)  
[markus.gschmeidler@bmi.gv.at](mailto:markus.gschmeidler@bmi.gv.at)  
[foltas\\_gerald@aon.at](mailto:foltas_gerald@aon.at)

[verena.altermann@horn.volksbank.at](mailto:verena.altermann@horn.volksbank.at)  
[gerhard.eichinger@utanet.at](mailto:gerhard.eichinger@utanet.at)  
[g.fellhofer@aon.at](mailto:g.fellhofer@aon.at)  
[dagmar.groll@aon.at](mailto:dagmar.groll@aon.at)  
[schiffers@utanet.at](mailto:schiffers@utanet.at)  
[stachowetz@jetmail.at](mailto:stachowetz@jetmail.at)  
[wagerer@onemail.at](mailto:wagerer@onemail.at)  
[anton.wagner@noel.gv.at](mailto:anton.wagner@noel.gv.at) od. [anton.wagner@gmx.at](mailto:anton.wagner@gmx.at)  
[andreas.repp@chello.at](mailto:andreas.repp@chello.at)  
[neuwirth-hof@utanet.at](mailto:neuwirth-hof@utanet.at)  
[christian.trollmann@railcargo.at](mailto:christian.trollmann@railcargo.at)  
[margot.wondra@haeusermann.co.at](mailto:margot.wondra@haeusermann.co.at)  
[j.schlapschy@aon.at](mailto:j.schlapschy@aon.at)  
[gerhard.stitz@n.oebb.at](mailto:gerhard.stitz@n.oebb.at)  
[mikehelwig@email.at](mailto:mikehelwig@email.at)  
[r.baumgartner@trenkwalder.com](mailto:r.baumgartner@trenkwalder.com)

### **Fotogalerie:**



**Alex und Fritz, zwei unserer fleißigsten Läufer und Mitarbeiter**



J. Handl, Ch. Leeb, Fritz Hirschböck, H. Schuh und Alex Heili beim Weinviertelcup in Falkenstein



Franz Hörmann beim ultraheißen 6Stunden Kaiserlauf in Mank unterstützt durch seine Tochter



Verena Altermann umringt von Alex, Alois, Franz und Fritz beim Schmidatalcup in Großmeisdorf



25. Horner Stadtlaufl: Start zum 10km Lauf Hinten: Karl „Benno“ Benesch, Andi Hanreich, Walzer Martin und Walter Naderer beraten die Taktik, „Stitzi“ schaut argwöhnisch.  
Vorne: Christian, Franz u. Wolfgang mit der Prominenz. Sparkassenchef M. Wielach, Bgm. Klik u. Vize Amon

# Volkslauf & Nordic-Walking

zugunsten des

Hospiz  Modell  
Horn

## Nationalfeiertag - Mittwoch, 26. Oktober 2005 10. Uhr - Sporthalle Horn

- Austragung: Volkslauf & Nordic-Walking  
Streckensicherung: FFW Horn  
Erste Hilfe: Rotes Kreuz Horn  
Anmeldung: am 26. Oktober 2005 bis 30 Minuten vor dem Start  
Meldestelle: Sporthalle Horn  
Umkleide- und Duschmodöglichkeit: Sporthalle Horn  
Parkplätze: Festwiese beim Hallenbad  
Nenngeld: Volkslauf: € 8,--  
Nordic-Walking: € 5,--  
Siegerehrung: 12.30 Uhr beim Start und Zielbereich  
Klasseneinteilung: JG 1986 und jünger  
JG 1976 - 1985  
JG 1966 - 1975  
JG 1956 - 1965  
JG 1946 - 1955  
JG 1945 und älter  
jeweils männlich und weiblich

**Teilnahmebedingungen:**  
**teilnahmeberechtigt sind ALLE, die gerne laufen oder walken!**

ORGANISATION und VERANSTALTER: Hospiz-Modell-Horn

**DURCHFÜHRUNG & Ansprechpartner: ULC Horn**

**Herr Friedrich Hirschböck,  
Joh. Steinerstr. 13, 3580 Horn  
☎: 0676/485 30 86**

Für Speis und Trank für Zuschauer ist gesorgt - die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt! Für die Teilnehmer gilt die StVO 1960 - der Veranstaltung übernimmt keinerlei Haftung



